

Bildungskonvent ade! Gemeinschaftsschule in spe?

„Angesichts des Standes der Diskussion und der Handhabung in anderen Bundesländern und anderen europäischen Staaten erscheint es angemessen, **das Bildungssystem Sachsen-Anhalts auch für das längere gemeinsame Lernen weiter zu öffnen.**“
(Abschlussdokumentation des Bildungskonvents, S. 39).

Mehr war für unser **Projekt einer Allgemein bildenden Gemeinschaftsschule** nicht zu erreichen in einer dreijährigen Diskussion des Bildungskonvents, um laut Auftrag des Landtags „Empfehlungen für ein dauerhaft tragfähiges, international ausgerichtetes, chancengerechtes und leistungsfähiges allgemein bildendes und berufsbildendes Schulsystem zu erarbeiten“. (Beschluss des Landtags Drucksache. 5/13/389 B).

Das ist nicht alles, was in unserem Schulreformkonzept steht, aber doch viel, wenn es im Verbund mit allen Empfehlungen gelesen wird (www.bildung-wirkt.de), die am 21. Juni 2010 vom Plenum des Konvents endgültig verabschiedet wurden.

Vier Arbeitsgruppen haben drei Jahre lang um jede Formulierung gerungen: Praxisvertreter aller Schulformen, Vertreter aus Verbänden, Kirchen und Parteien mussten sich zusammenraufen, auf manche Extremforderung verzichten, den Kompromiss suchen. Das war nicht immer leicht und forderte viel strategisches Denken. Es hat Kräfte verbraucht - aber es hat sich letzten Endes gelohnt. Wie sich auch immer die WählerInnen im März 2011 entscheiden werden, an den Handlungsempfehlungen des Bildungskonvents wird keine Regierung vorbeikommen. Angesichts der erschreckend und seit Jahren gleich bleibend hohen Zahlen von „Bildungsverlierern“ aus Sekundar- und Förderschulen wird es Zeit zu Veränderungen. **Jeder 4. Jugendliche ging bisher in Sachsen-Anhalt unterhalb des Realschulabschlusses aus der Schule. Das ist ein jämmerliches Armutszeugnis für das gegliederte Schulsystem.** Dennoch wurde dieses im Bildungskonvent von den Gegnern des längeren gemeinsamen Lernens heftig verteidigt, die damit ihr dogmatisches Ausharren auf rückwärts gewandten Positionen dokumentierten.

Wir freuen uns, euch gute Ergebnisse des Bildungskonvents präsentieren zu können. Schaut euch bitte die Abschlussdokumentation an: www.bildung-wirkt.de/DIE LINKE im Bildungskonvent/Impulse. **Schreibt uns eure Meinung und äußert euch im Forum auf der genannten Internetseite. Beteiligt euch an der Diskussion zum Wahlprogramm des Landesverbandes und zum Programmwurf der Bundespartei.**

Das längere gemeinsame Lernen wird einen wichtigen Akzent im Wahlkampf des Landesverbandes der Partei DIE LINKE setzen. Packen wir's an!

Birke Bull, Mitglied des Bildungskonvents,
sozialpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion DIE LINKE

Jutta Fiedler, Mitglied des Bildungskonvents,
bildungspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion DIE LINKE